

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 93 (1967)  
**Heft:** 52

**Artikel:** Sprechstunde  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-507397>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

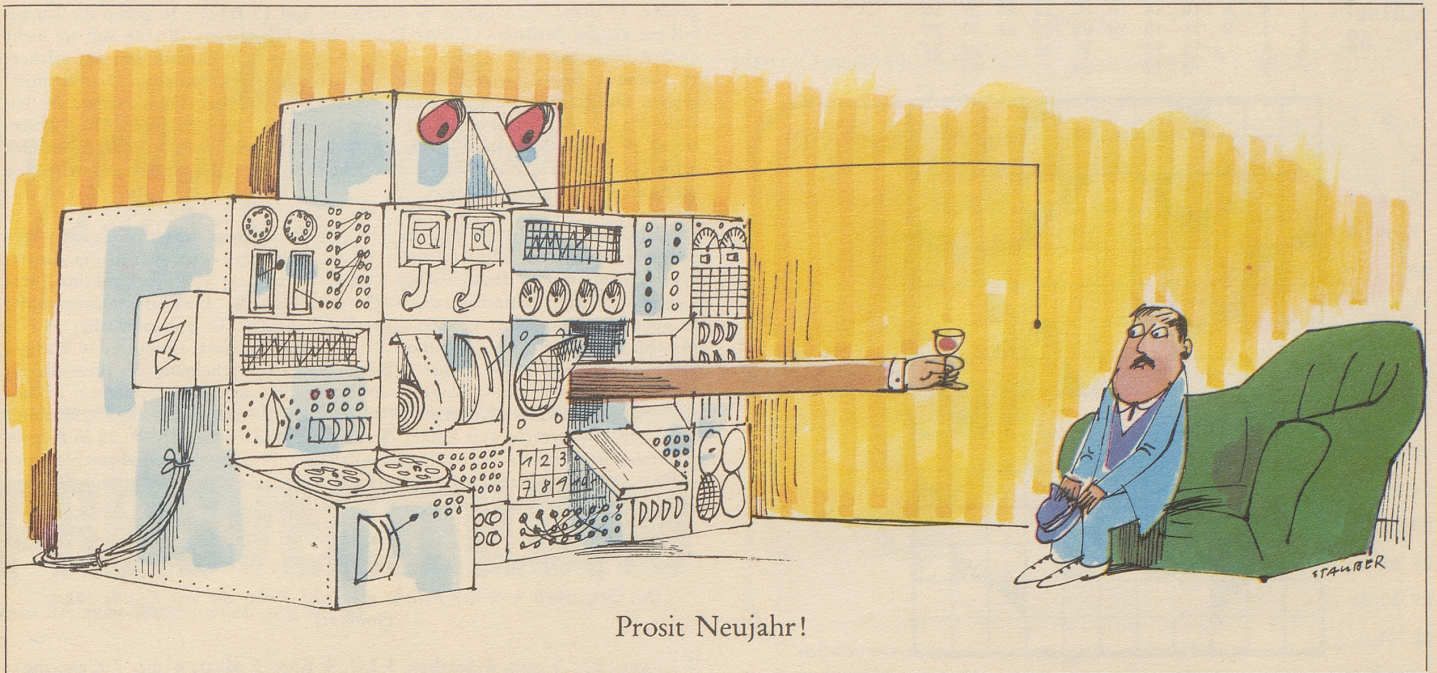
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Prosit Neujahr!

## Was wünsche ich wem?

Den Autobahnbauern Eile,  
den Autofahrern Weile.



Meinen Freunden: Gesundheit.  
Meinen Feinden: gesunde Aerzte.



Den Astrologen, daß es eintrifft.  
Den Heiratslustigen, daß es zwei trifft.

Den Rednern: daß noch jemand zuhört,  
wenn sie aufhören.



Dem Osterhasen Vorsicht.  
Den Fernsehsehern Nachsicht.



Dem Nebiredaktor: viele gute Nummern!  
Den Nebinummern: viele gute Leser!  
Den Nebilesern: alles Gute!

pin

### Das Gesprächsthema

«Mutti», will Urseli wissen, «ist es wahr, daß es Völker gibt, die keine Kleider tragen?»

«Ja, das stimmt.»

«Und worüber reden dann dort die Frauen?»

tr

### Sprechstunde

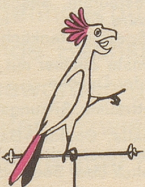
«Nun, geht es besser?» fragt der Arzt seinen Patienten.

«Ja, Herr Doktor, aber nur, weil ich mich ganz strikte an die Anweisungen hielt, die auf der Medizinflasche geschrieben waren.»

«Sehr gut. Was stand dann auf der Flasche?»

«Halten Sie die Flasche sorgfältig verschlossen ...»

At



### Bitte weitersagen

Wohl jeder glaubt,  
daß er gebildet sei,  
doch Bildung, ach,  
ist vielerlei.

Das wahre Gold,  
abseits der Narretei,  
macht dich von Stolz  
und Hochmut frei.

Mumenthaler

## EIN ZEITGENOSSE

Es geht ein Mensch aus unserer Zeit  
den Weg entlang, und zwar zu zweit:  
Es handelt sich hier um ein Paar.  
Doch wer das weiß, ist eingeweiht –  
vom Außern her wird es nicht klar!

Röbi